

AK DWBO – Arbeitsrechtliche Kommission -

An die Mitglieder des
Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz e.V. (DWBO)
AVR DWBO-Anwender und die Fachverbände
des DWBO

AK Arbeitsrechtliche Kommission
DW des Diakonischen Werkes
BO Berlin-Brandenburg-schlesische
Oberlausitz e.V.

Geschäftsstelle
Tel. 030-820 97-162
Fax 030-820 97-282
nienborg.s@dwbo.de

09.02.2017

Rundschreiben 02/2017**Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. (AVR DWBO)**

hier: I. **Veröffentlichung von Beschlüssen der AK DWBO**
II. **Erläuterungen**

I. Veröffentlichung von Beschlüssen der AK DWBO

Die Arbeitsrechtsregelungsordnung (ARRO DWBO) vom 20. Februar 2015, in Kraft seit dem 1. März 2015, sieht vor, dass die Beschlüsse der Arbeitsrechtlichen Kommission des DWBO (AK DWBO) über eine Änderung der AVR DWBO durch Rundschreiben veröffentlicht werden. Die Beschlüsse werden gem. § 13 Abs. 2 ARRO DWBO mit ihrer Veröffentlichung wirksam.

Anlage 14

1. Anlage 14 Abs. 5 zweiter Spiegelstrich wird wie folgt neu gefasst:
„- ohne Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Bedeutung im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB“
2. In Anlage 14 Absatz 5 dritter Spiegelstrich werden nach dem Wort „Erträge“ die Worte „im Sinne von § 285 Nr. 32 HGB“ angefügt.

Diakonisches Werk
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz
(DWBO) e.V.

Haus der Diakonie
Paulsenstr. 55/56
12163 Berlin-Steglitz

Postanschrift:
PF 33 20 14
14180 Berlin

Tel. 030 820 97-0
Fax 030 820 97-105
diakonie@dwbo.de
www.diakonie-portal.de

Vorstand:
Barbara Eschen
Martin Matz
Bevollmächtigte:
Astrid Fograscher

Amtsgericht Charlottenburg
VR 22 B
Sitz und Gerichtsstand Berlin

Steuer-Nr. 27/630/50158
UST-ID-Nr.: DE136622565

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN
DE81100205000003115600
BIC BFSWDE33BER

U-Bahn 9 und S-Bahn 1
„Rathaus Steglitz“
Bus X83 „Schmidt-Ott-Straße“

II. Erläuterungen

Erläuterungen erfolgen in einem gesonderten Rundschreiben.



Martin Matz
Vorstand DWBO

AK DWBO – Arbeitsrechtliche Kommission -

An die Mitglieder des
Diakonischen Werkes Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz e.V. (DWBO)
AVR DWBO-Anwender und die Fachverbände
des DWBO

AK Arbeitsrechtliche Kommission
DW des Diakonischen Werkes
BO Berlin-Brandenburg-schlesische
Oberlausitz e.V.

Geschäftsstelle
Tel. 030-820 97-162
Fax 030-820 97-282
nienborg.s@dwbo.de

02.03.2017

Rundschreiben 03/2017**Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Berlin-
Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. (AVR DWBO)**

hier: I. Erläuterungen
II. Hinweise

I. Erläuterungen**1. Anlage 14**

Mit den Änderungen in Anlage 14 AVR DWBO werden Änderungen im Handelsgesetzbuch durch das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz nachvollzogen. Eine materielle Änderung für Dienstnehmer und Dienstgeber ist von der Arbeitsrechtlichen Kommission des DWBO ausdrücklich nicht beabsichtigt. Somit ist im Wege der Auslegung von Anlage 14 Abs. 5 AVR zweiter und dritter Spiegelstrich auf die Rechtslage vor der Änderung des HGB abzustellen und es sind bei der Ermittlung des ggf. negativen Ergebnisses entsprechend Anlage 14 Abs. 5 AVR nur die außerordentlichen bzw. aperiodischen Aufwendungen und Erträge nicht in Ansatz zu bringen, die schon vor der Gesetzesänderung nicht in Ansatz zu bringen waren. Folglich soll die bisher entwickelte Abgrenzung der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von Vorgängen von außergewöhnlicher Bedeutung erhalten bleiben.

Diakonisches Werk
Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz
(DWBO) e.V.

Haus der Diakonie
Paulsenstr. 55/56
12163 Berlin-Steglitz

Postanschrift:
PF 33 20 14
14180 Berlin

Tel. 030 820 97-0
Fax 030 820 97-105
diakonie@dwbo.de
www.diakonie-portal.de

Vorstand:
Barbara Eschen
Martin Matz
Bevollmächtigte:
Astrid Fograscher

Amtsgericht Charlottenburg
VR 22 B
Sitz und Gerichtsstand Berlin

Steuer-Nr. 27/630/50158
UST-ID-Nr.: DE136622565

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN
DE81100205000003115600
BIC BFSWDE33BER

U-Bahn 9 und S-Bahn 1
„Rathaus Steglitz“
Bus X83 „Schmidt-Ott-Straße“

II. Hinweise

Es wird darauf hingewiesen, dass Mitarbeitende in den Diakonie-Stationen, die sich bei Einführung der zweiten Erfahrungsstufe zum 1. Juni 2014 bereits in der Erfahrungsstufe befunden haben, bei einer maximalen Berücksichtigung der auf die Verweildauer anzurechnenden Zeiten ab dem 1. Januar 2012 zum **1. März 2017** erstmals die zweite Erfahrungsstufe erreichen (vgl. Ausführungen hierzu im Rundschreiben 06/2013 vom 24.10.2013).



Martin Matz
Vorstand DWBO